


QUARANTIIERT

selbstoptimierungsfrei


Putzt keine Fenster, lernt keine neuen Kochrezepte, werdet nicht elastisch mit Yoga-Sessions auf dem Teppich. Macht doch mal was Sinnloses. Oder macht einfach nichts.

1




Ihr habt schon alle Opas, Tanten, Eltern und Co. mindestens dreimal angerufen und langsam geht euch der Gesprächsstoff aus? Dann wird es Zeit, ein wenig in der Vergangenheit zu stöbern und euer nächstes Telefonat mit spannenden Fragen aufzupeppen! In den Suchmaschinen dieser Welt gibt es viele Listen mit Beispielfragen. Während des Telefonats am besten einen Notizblock für die schönsten Anekdoten bereit halten!

2



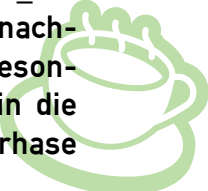
Wolkenkunde! Wer den ganzen Tag verträumt aus dem Fenster guckt, könnte eventuell wissen wollen, was es am Himmel alles zu sehen gibt: Schleierwolken, Schäfchenwolken, Federwolken und dazu noch die ganzen lateinischen Fachbegriffe für das ultimative (unnütze) Schlaumeiertum. Einen guten Wolken-Überblick findet ihr unter: www.br.de/themen/wissen/wolken-wolkenform-wetter-meteorologie-100.html

3



Der Urlaub ist erstmal abgesagt, aber dank digitalen Straßenansichten lässt sich das Fernweh trotzdem ein bisschen stillen. Nur wohin soll man reisen, wenn sich am Computer plötzlich die ganze Welt eröffnet? Vielleicht in eine der insgesamt 12 Partnerstädte Bremerhavens und Bremens? Oder wie wäre es mit Bremen in Georgia, USA? Bitte einsteigen und gut festhalten, es geht auf die Insel: goo.gl/maps/H8ThLw5qrmvsAMv1A

4



Wer sich ausreichend mit Wolken beschäftigt hat, sollte ab und an auch einen Blick in die Kaffeetasse werfen und im Kaffeesatz „lesen“! Um VerschwörungstheoretikerInnen rein faktisch in nichts nachzustehen, bietet sich insbesondere dieser kreative Blick in die Zukunft an. Könnte ein Osterhase sein, oder? Nicht vergessen: Euer alter Kaffeesatz eignet sich auch hervorragend als Pflanzendünger!